



FOCUS ACTS 2017: Acht Österreichische Acts erhalten Spitzenförderung

Bereits zum dritten Mal wird heuer die internationale Spitzenförderung „FOCUS ACTS“ für heimische KünstlerInnen vergeben. Dieses Jahr werden die österreichischen MusikerInnen ELEKTRO GUZZI, MANU DELAGO, MOTHER'S CAKE, FAREWELL DEAR GHOST, GASMACK GILMORE, MARIO ROM'S INTERZONE, NIHILS und CHRISTOPH PEPE AUER jeweils mit einem Reisekostenbeitrag von bis zu 5.000 Euro - dotiert und abgewickelt durch das Bundeskanzleramt - für internationale Exportprojekte unterstützt. Das Programm Focus Acts fördert den internationalen Aufbau junger heimischer KünstlerInnen. Kriterien für die Förderung sind das Vorhandensein von internationalen Strukturen und Businesspartnern (Booking, Label, Vertrieb, Promotion, Management) sowie ein schlüssiges Exportkonzept.



**WORKSHOPS,
WETTBEWERBE &
AUSSCHREIBUNGEN**

2. KOMPONIERWERKSTATT

In Zusammenarbeit mit HELMUT SCHMIDINGER, Komponist und Gastprofessor für Kompositionspädagogik an der KUNSTUNIVERSITÄT GRAZ (KUG), lädt das ARNOLD SCHÖNBERG CENTER sechs junge Komponistinnen und Komponisten nach Wien zur 2. KOMPONIERWERKSTATT am ARNOLD SCHÖNBERG CENTER ein. Einsendeschluss ist der 30. Juni 2017.

IMZ ACADEMY

Die IMZ ACADEMY ist eine Professionalisierungsinitiative des INTERNATIONALEN MUSIK UND MEDIENZENTRUMS (IMZ). Die nächste IMZ Academy *Re-Imagining the Orchestra for the Digital Age* findet vom 21.- 22. August 2017 im BARBICAN CENTRE in London statt. Im Zentrum des Workshops stehen das Orchester im digitalen Zeitalter und Aspekte der medialen Visualisierung der Orchesterperformance.

**FRANZ SCHUBERT
WETTBEWERB**

Die Online-Anmeldung für den 10. Internationalen Kammermusikwettbewerb „Franz Schubert und die Musik der Moderne“, der vom 19.-28. Februar 2018 in den drei Sparten Duo für Gesang und Klavier (Lied), Klaviertrio und Streichquartett stattfinden wird, ist ab sofort möglich. Preisgelder in der Gesamthöhe von rund 100.000 Euro werden vergeben. Anmeldeschluss ist der 5. Oktober 2017.

INTERVIEWS & PORTRÄTS



WANDL im mica-Interview

Den Status des Geheimtipps hat WANDL längst hinter sich gelassen. Zahlreiche Singles und aufsehenerregende Kollaborationen haben den 22-jährigen Produzenten zu einem Gesprächsthema in der europäischen Elektronik-Szene werden lassen. Mit „It's All Good Tho“ (Affine Records) erscheint nun das lang erwartete Debütalbum des St. Pölteners. Im mica-Interview sprach er über seine musikalischen Einflüsse und die Zweifel, die ihn plagten.



Piano soli ist Programm

Vor zehn Jahren schon hatten die Komponistin KATHARINA KLEMENT und der Gründer des echoraumes WERNER KORN die Idee, gemeinsam ein Klavierfestival zu gestalten. Mit 1+1=15,3 piano soli werden nun an drei Tagen Stücke aufgeführt, die in keinem linearen Verhältnis zueinander stehen. Neben einer Auswahl an zeitgenössischen Werken stehen Soli auf dem Programm, für die die Eingeladenen eine Carte blanche erhalten haben.



SIBYLLE KEFER im mica-Interview

Früher war sie in Oberösterreich Background-Sängerin in der Band von BRIAN LEONARD und Flötistin und Sängerin bei den AUSEER HARDBRADLER. Längst lebt SIBYLLE KEFER in Wien und schreibt und veröffentlicht ihre eigene Musik. Vor kurzem ist ihre neue CD „Hob i di“ auf Bader Molden Recordings, dem neuen Label von CHARLIE BADER und ERNST MOLDEN, erschienen.



LEYYA im mica-Interview

Mit „Spanish Disco“ veröffentlichte LEYYA 2016 ihr Debütalbum und reüssierten damit weit über die österreichische Landesgrenze hinaus. Schon mit der Single „Superego“ hoch oben in den FM4 Charts zu finden, wurden sie heuer mit dem FM4 AWARD ausgezeichnet. Im mica-Interview sprachen sie über Ambition und Fleiß, den Schmah im Poggeschäff und billige Instrumente als Inspiration.

mica empfiehlt



Neuer Diplom-Lehrgang „Musikbusiness“

Am 21.09.2017 startet der neue berufsbegleitende Diplomehrgang „Musikbusiness“, ein gemeinsames Projekt von IFPI AUSTRIA und WIFI WIEN. Know-how über die wirtschaftlichen Aspekte des Musikbusiness sind entscheidend, um künstlerische Arbeit erfolgreich am Markt zu platzieren. Der Lehrgang vermittelt ein kompaktes und praxisbezogenes Wissen und bietet einen 360-Grad-Blick in die Strukturen, Abläufe und Rahmenbedingungen des österreichischen Musikbusiness. Am 22.06.2017 findet im WIFI WIEN (Währinger Gürtel 97, 1180 Wien) um 18:00 eine Informationsveranstaltung rund um den Lehrgang statt.

VIENNA MUSIC BUSINESS RESEARCH DAYS 2017

Die achten VIENNA MUSIC BUSINESS RESEARCH DAYS finden in diesem Jahr vom 12. bis zum 14. September an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien statt. Behandelt und diskutiert wird heuer das Thema „Unchaining the Digital Music?“. Die Wiener Tage der Musikwirtschaftsforschung setzen sich zum Ziel, WissenschaftlerInnen aus allen Disziplinen und PraktikerInnen aus dem Musikbusiness einmal im Jahr in Wien zu versammeln, um sich über aktuelle Fragen und neueste Ergebnisse der Musikwirtschaftsforschung auszutauschen.



FREIKARTEN

Verlosungen Juni

- 2x2 Karten für THE CRISPIES DJ-Set am 03.06. im The Loft (Wien)
- 1x2 Karten für das Konzert von BARTOLOMEY-BITTMANN am 07.06. in der Sargfabrik (Wien)
- 1x2 Karten für INES KOLLERITSCH' NU VOCAL TRIO & ROOS DENAYER am 12.06. im The Loft (Wien)
- 1x2 Karten für „FirleTanz“ mit SYMBIOTIKA/SPITTING IBEX/FIVE HIGHS am 14.06. im Kramladen (Wien)
- 1x2 Freikarten für das POOLBAR-FESTIVAL am 17.06. in der Ottakringer Brauerei (Wien)
- 5xCD von ZEITPUNKTE (Tonkünstler LIVE) mit Stücken von MUTHSPIEL, RESCH, ERÖD



mica SERVICES

Workshops & Beratungen

mica – music austria veranstaltet regelmäßig interessante Workshops zu Musikbusiness relevanten Themen. Darüber hinaus können MusikerInnen auch kostenlose Einzelberatungen und Vertragsüberprüfungen in Anspruch nehmen. Essentielle Grundlagen zu Urheberrecht, Labels, Förderungen uvm. finden Sie auch im **Praxiswissen**.

Datenbank

Die music austria Musikdatenbank verzeichnet Informationen zu zeitgenössischer, österreichischer Musik. Diese kostenlos zugängliche Sammlung beinhaltet aktuell 46.000 Werke und über 1.000 KomponistInnen.

Notenshop

Im music austria Notenshop befinden sich mehr als 1.000 digitale Partituren von in Österreich lebenden KomponistInnen. Diese Noten können Sie kaufen und als druckfähiges PDF herunterladen.

Musikvermittlung

Die Plattform Musikvermittlung Österreich (PMO) ist das wichtigste Netzwerk für den künstlerisch-pädagogischen Austausch von Institutionen, Musikschulen und MusikvermittlerInnen mit dem Ziel der kontinuierlichen und professionellen Wissensvermittlung.



Impressum
Medieninhaber: MICA Music Information Center Austria
1070 Wien, Stiflgasse 29
www.musicaustria.at
Tel: +43 1 52104 0, E-Mail: office@musicaustria.at
Rechtsform: Gemeinnütziger Verein
UID: ATU40670001
Vereinsregister: Zl. X-5865
ZVR: 824057737

Newsletter: www.musicaustria.at/newsletter